



Statistischer Bericht

C II - unreg. / 16

**Ernte- und Betriebsberichterstattung
Feldfrüchte und Grünland
in Thüringen 2016
Stand: August**

Bestell-Nr. 03 204

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft

Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im September 2016

Heft-Nr.: 182/16

Preis: 0,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist, wird in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember die Ernte- und Betriebsberichterstattung durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Ergänzend werden die Merkmale Gesamterntemengen und Vorratsbestände bei einzelnen Getreidearten und Kartoffeln sowie bei Feldfrüchten die Flächen der vorangegangenen Ernte und Aussaatflächen geschätzt.

Für die Feststellung der Getreide-, Winterraps- und Kartoffelerträge wird die "Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung" durchgeführt.

Methodische Hinweise

Die Angaben zur Ernte- und Betriebsberichterstattung sind freiwillig, für die "Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung" besteht Auskunftspflicht.

Der Berechnung der Erntemenge liegen für die Flächen die vorläufigen Ergebnisse aus der Bodennutzungshaupterhebung 2016 zugrunde. Die Grundlage für die Feststellung der Hektarerträge bilden die Ergebnisse der Ernte- und Betriebsberichterstattung. Für die im Rahmen der "Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung" erfragten Fruchtarten wurde für Getreide und Winterraps das 2. vorläufige Ergebnis und für Kartoffeln das 1. vorläufige Ergebnis verwendet. Die Erntemenge ergibt sich aus dem Produkt der Anbaufläche und des Hektarertrages.

Die Ergebnisse des Jahres 2015 sind endgültig.

Die Berechnung der Erntemenge basiert auf den Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung 2015 und den Erträgen der Ernte- und Betriebsberichterstattung bzw. für Getreide, Winterraps und Kartoffeln auf den Ergebnissen der "Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung".

Der Ertrag von Getreide wurde auf 14 % und der von Winterraps auf 9 % Feuchtigkeitsgehalt umgerechnet.

1. Erntevorschätzung

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge	
	2015	2016 ¹⁾	2015	2016	2015	2016
	1000 ha		dt/ha		1000 t	
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	4,1	3,8	85,3	82,7	35,1	31,4
Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	56,6	57,7	356,8	381,0	2 019,9	2 200,3
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	5,1	3,8	27,2	30,9	13,8	11,7
Süßlupinen ²⁾	0,9	0,8	20,5	20,4	1,8	1,7
Sonnenblumen ²⁾	0,8	0,7	28,0	25,6	2,2	1,7
Sojabohnen	.	0,3	.	21,2	.	0,6
Kartoffeln insgesamt	1,8	1,8	379,2	369,2	67,6	66,7

2. Endgültige Ernteschätzung

Fruchtart	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge	
	2015	2016 ¹⁾	2015	2016 ¹⁾	2015	2016 ¹⁾
	1000 ha		dt/ha		1000 t	
Getreide zur Körnergewinnung (ohne Körner- mais, CCM und anderes Getreide)	355,2	348,3	69,9	80,6	2 481,5	2 806,6
davon						
Winterweizen (ohne Durum, einschl. Dinkel und Einkorn)	220,0	221,0	73,3	84,9	1 612,6	1 875,5
Sommerweizen (ohne Durum)	5,5	2,3	46,3	59,5	25,6	13,6
Hartweizen (nur Durum)	3,6	4,1	43,8	62,7	16,0	25,7
Roggen (Winter- und Sommerroggen)	9,4	7,4	64,2	71,7	60,2	53,1
Triticale	13,1	13,0	62,2	66,8	81,4	86,7
Wintergerste	70,5	72,1	73,1	81,4	515,8	587,1
Sommergerste	29,2	25,0	53,6	60,3	156,3	150,7
Hafer	3,7	3,3	36,3	42,6	13,4	13,9
Sommernenggetreide	0,2	0,1	18,0	28,9	0,3	0,3
Getreide zur Ganzpflanzenernte	5,9	6,6	211,6	258,0	125,7	170,2
Erbsen ohne Frischerbsen ²⁾	13,7	13,2	37,6	35,5	51,4	46,8
Winterraps ²⁾	111,8	118,7	36,9	39,8	413,1	472,8
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen ²⁾	0,1	0,1	8,2	16,9	0,1	0,1

1) vorläufiges Ergebnis - 2) zur Körnergewinnung

